



## Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Marienborn am  
Mittwoch, 08.03.2023, 19:00 Uhr,  
Sitzungsraum der Ortsverwaltung, Im Borner Grund 38, 55127 Mainz

### Tagesordnung

#### a) öffentlich

#### Anfragen

1. Standort Feuerwehrgerätehaus Marienborn (ÖDP)
2. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
  - 2.1. Fahrradbügel in Marienborn (ÖDP)  
Vorlage: 1561/2022
  - 2.2. Wendebucht Altkönigstraße/ Am Pfaffenstein (ÖDP)  
Vorlage: 1562/2022
  - 2.3. Fahrradständer an der Feuerwehr Marienborn (CDU)  
Vorlage: 1565/2022
3. Sachstandsberichte
4. Mitteilungen und Verschiedenes
  - 4.1. Einwohnerstatistik
  - 4.2. Bericht zum Thema "Platz vor der Ortsverwaltung"
5. Stadtteilmittel
6. Einwohnerfragestunde

#### b) nicht öffentlich

7. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
8. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 01.03.2023

gez. Dr. Claudius Moseler  
Ortsvorsteher



**ÖDP-Ortsbeiratsfraktion  
in Marienborn**

Andrea Steffen-Boxhorn  
Fraktionssprecherin  
Am Alten Weg 21  
55127 Mainz-Marienborn

Mainz, 26.02.2023

**Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 08.03.2023  
Standort Feuerwehrgerätehaus Marienborn**

Das Feuerwehrgerätehaus im Gebäudekomplex der Marienborner Sport- und Kulturhalle ist in die Jahre gekommen. Inzwischen hat die Verwaltung umfangreiche Gutachten bzgl. des baulichen Zustands aller Feuerwehrgerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren in den Mainzer Stadtteilen vorgelegt. Marienborn benötigt demzufolge dringend einen Neubau. Dazu sind aber die erforderlichen Freiflächen in Marienborn knapp. Es würde sich aber anbieten, die vorhandene Friedhofserweiterungsfläche, auch wegen der geänderten Bestattungskultur, zu verkleinern (Bebauungsplan Ma 32 Erweiterung des Ortsfriedhofes Mainz-Marienborn "Am Kirchenpfad") und die dringend benötigten Flächen bereitstellen zu können. Dazu hatten der Ortsbeirat und der Ortsvorsteher mehrfach die Verwaltung und den Wirtschaftsbetrieb angesprochen. Bisher liegen dazu aber noch keine Ergebnisse vor.

**Wir fragen daher an:**

1. Sind bisher in der Verwaltung, insbesondere mit dem zuständigen Wirtschaftsbetrieb Mainz, entsprechende Gespräche dazu geführt worden? Wenn nein, warum nicht? Wann ist damit zu rechnen?
2. Wie lange würde es dauern, den Bebauungsplan Ma 32 Erweiterung des Ortsfriedhofes Mainz-Marienborn "Am Kirchenpfad" zu ändern (hier: Verkleinerung der Fläche)?

gez. Andrea Steffen-Boxhorn  
Fraktionssprecherin

Antwort zur Anfrage Nr. 1561/2022 der ÖDP im Ortsbeirat **Mainz-Marienborn** betreffend **Fahrradbügel in Marienborn (ÖDP)**

*1. Wann wurde das Konzept zur Verortung weiterer Fahrradbügel im Mainzer Stadtraum fertiggestellt und ist es für die politischen Gremien der Stadt einsehbar?*

Der Auftakt des „Radbügelkonzeptes“ umfasste eine erste breite Sammlung an Standorten, die zum Zeitpunkt der Erstellung von Bürger:innen und aus Ortsbeiräten gemeldet wurden und/oder durch die Fachabteilungen für notwendig erachtet wurden. Im Stadtrat beschlossen wurde das Konzept in 2021 und ist entsprechend einsehbar. Aufbauend auf der bestehenden Standortsammlung wächst das Konzept und wird durch weitere Hinweise von Bürger:innen, aus Ortsbeiräten und der Verwaltung fortentwickelt.

*2. Sind die vorgeschlagenen Standorte für Marienborn aufgenommen worden?*

Ja, die vorgeschlagenen Standorte wurden berücksichtigt. Vor allem an den Straßenbahnhaltestellen Im Borner Grund, Wiesenstraße und am Bahnhof Marienborn. Auch der Wunsch nach Radabstellplätzen an der Feuerwehr bzw. Kulturhalle ist aufgenommen worden.

*3. Wann kann mit der Installation der Fahrradbügel in Marienborn gerechnet werden?*

Die Standorte Im Borner Grund, Wiesenstraße und an der Feuerwehr/Kulturhalle sind für eine Umsetzung im Monat Januar und Februar 2023 eingeplant. Der Standort am Bahnhof bedarf aufgrund von Änderungen im Flächenbedarf der Fremdeigentümer erneuter Absprache. Hier ist jedoch das einvernehmliche Ziel eine gemeinsame Lösung ohne Verringerung der Abstellplätze zu erhalten.

Mainz, 20.01.2023

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete

Antwort zur Anfrage Nr. 1562/2022 der ÖDP im Ortsbeirat betreffend **Wendebucht Altkönigstraße/ Am Pfaffenstein (ÖDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**1. Wurde das Entwidmungsverfahren bereits umgesetzt?**

Zur Einleitung des Entwidmungsverfahrens ist im Vorfeld eine Parzelle zu bilden. Dies befindet sich aktuell in der Umsetzung.

**2. Ist die Finanzierung des Rückbaus bereits geklärt?**

Art und Umfang der Finanzierung ist abhängig von der Ausgestaltung und künftigen Nutzung der Fläche. Hierzu finden aktuell Abstimmungen in der Verwaltung statt, die Finanzierung als solches kann aus den Haushaltsmitteln der jeweiligen Fachstelle abgewickelt werden.

**3. Wann kann mit dem Rückbau der Wendebucht gerechnet werden?**

Nach Abschluss des unter 1. genannten Verfahrens, wird die Entsiegelung der Fläche vorgenommen.

Mainz, 21.02.2023

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete

Antwort zur Anfrage Nr. 1565/2022 der CDU im Ortsbeirat **Mainz-Marienborn** betreffend **Fahrradständer an der Feuerwehr Marienborn (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Wie ist der aktuelle Sachstand?*
- 2. Wann ist mit der Umsetzung zu rechnen?*
- 3. Ist bezüglich des künftigen Standort bereits ein Entschluss gefasst worden?*

Die Standorte für Radbügel im Umfeld der Feuerwehr und der Kulturhalle wurden in der Umsetzung zeitnah zu den weiteren Standorten in Marienborn gelegt. Diese werden sobald es die Witterung zulässt sukzessive gesetzt.

Die alten „Felgenkiller“-Fahrradhalter waren auf dem Parkplatz neben der Feuerwehr installiert. Auch die neuen Radabstellanlagen werden dort wieder verortet, jedoch in aktueller Bauart der Edelstahl-Anlehnbügel gesetzt. Eine Abstimmung zu den Standorten mit der Feuerwehr ist erfolgt.

Mainz, 24.02.2023

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete

Stadtverwaltung Mainz | Dezernat I | Postfach 3820 | 55028 Mainz

An alle Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher:

Herrn Dr. Brian Huck, Mainz-Altstadt  
 Frau Claudia Siebner, Mainz-Bretzenheim  
 Herrn Norbert Solbach, Mainz-Drais  
 Frau Anette Odenweller, Mainz-Ebersheim  
 Herrn Manfred Mahle, Mainz-Finthen  
 Frau Sabine Flegel, Mainz-Gonsenheim  
 Frau Christin Sauer, Mainz-Hartenberg/Münchfeld  
 Frau Birgit Zehe-Clauß, Mainz-Hechtsheim  
 Herrn Gerhard Strotkötter, Mainz-Laubenheim  
 Frau Sissi Westrich, Mainz-Lerchenberg  
 Herrn Dr. Claudius Moseler, Mainz-Marienborn  
 Herrn Christian Kanka, Mainz-Mombach  
 Herrn Christoph Hand, Mainz-Neustadt  
 Herrn Daniel Köbler, MdL, Mainz-Oberstadt  
 Herrn Ralf Kehrein, Mainz-Weisenau

**Der Oberbürgermeister**

Postfach 3820  
 55028 Mainz  
 Stadthaus Große Bleiche  
 Große Bleiche 46/ Löwenhofstraße 1

Ansprechperson  
**Gabriella Jadoul-Kitzig**  
 Tel.: 06131 12-4400  
 Fax: 06131 12-2137  
 gabriella.jadoul@stadt.mainz.de  
 www.mainz.de

Mainz, Februar 2023

**Erhöhung der Stadtteilmittel**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadtteile erhalten Stadtteilmittel, die sich aus einem Sockelbetrag, einem Pro-Kopf-Betrag (Einwohner:innen) und Repräsentationsmitteln für die Ortsvorsteherin/den Ortsvorsteher zusammensetzen.

Im Jahr 2022 betrugen die Stadtteilmittel insgesamt 24.150,00 € und setzten sich wie folgt zusammen:

Sockelbetrag	Pro Einwohner:in	Repräsentationsmittel
482,30 €	0,06824 €	110,60 € bis 10.000 Einwohner:innen 167,70 € ab 10.000 Einwohner:innen

In der Haushaltsplanung für 2023/2024 wurden die Stadtteilmittel zunächst auf insgesamt 35.000,00 € und durch den beschlossenen Haushaltsbegleit Antrag um weitere 10.000,00 € auf 45.000,00 € erhöht.

Die künftige Verteilung würde nun wie folgt aussehen:

Sockelbetrag	Pro Einwohner:in	Repräsentationsmittel
780,00 €	0,125 €	300,00 € bis 10.000 Einwohner:innen 400,00 € ab 10.000 Einwohner:innen

-/-

Die Tabelle über die Verteilung in 2022 und die geplante Verteilung für 2023 füge ich als Anlage bei.

Das Hauptamt steht Ihnen für Rückfragen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Günter Beck  
Bürgermeister

Anlage

Anrede Adresse	Bezeichnung	Anrede Text	Titel	Vorname	Name	Ortsbezirk	Einw. 30.11.2022	Betrag n. Einwohnern (0,125 € / E.)		Sockelbetrag 780,00 €		Stadteilmittel ab 2023	Repräsentations mittel ab 2023
Herrn	Ortsvorsteher	geehrter Herr	Dr.	Claudius	Moseler	Marienborn	4.454	556,75 €	+	780,00 €	=	1.336,75 €	300,00 €